

# **Wir machen Deutschland zum Vorreiter beim Klimaschutz**



41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller\*in: Philipp Schmagold (Kiel KV)

## **Änderungsantrag zu UK-KS-01**

### **Von Zeile 58 bis 62:**

Kohlekraftwerke vom Netz nehmen und den CO<sub>2</sub>-Ausstoß der verbleibenden Kohlekraftwerke analog zu den Klimazielen deckeln. ~~Hierfür haben wir einen Kohleausstiegsfahrplan vorgelegt, mit dem wir das Ende des Kohlezeitalters in Deutschland planungssicher und unumkehrbar gestalten und schrittweise die restlichen Kohlekraftwerke innerhalb der nächsten 20 Jahre abschalten.~~ Wir werden das Ende des Kohlezeitalters in Deutschland planungssicher und unumkehrbar gestalten und schnellstmöglich die restlichen Kohlekraftwerke abschalten. Mit einem Strukturwandelfonds schaffen wir einen sozialverträglichen Ausstieg und neue,

## **Begründung**

Die BDK 2016 in Münster (NRW) hat 2025 als Ausstiegszeitpunkt der Kohleverbrennung benannt. Daher sollten wir im Bundestagswahlprogramm nicht von 2037 sprechen, sondern uns zumindest auf den Kompromiss "schnellstmöglich" einigen.

## **Unterstützer\*innen**

Dieter Flohr (Fürth-Land KV); Mathias Raudies (Berlin-Marzahn/Hellersdorf KV); Stephan Wiese (Stormarn KV); Thomas Dyhr (Brandenburg LV); Simon Dylla (Main-Taunus KV); Ralf Henze (Odenwald-Kraichgau KV); Kerstin Dehne (München KV); Michael Gwosdz (Hamburg-Altona KV); Tim Detlefsen (Schleswig-Flensburg KV); Klemens Griesehop (Berlin-Pankow KV); Manuela Braun (Rastatt/Baden-Baden KV); Gerhard Klünder (Warendorf KV); Claudia Reinke (Herzogtum Lauenburg KV); Anne Ipsen (Rendsburg-Eckernförde KV); Frank-Christian Baum (Hannover RV); Andrea Piro (Rhein-Sieg KV); Leo Neydek (Rhein-Lahn KV); Werner Weindorf (München KV); Andreas Diebold (Heidelberg KV)